



FFF, Franz-Linz-Str. 13, 53175 Bonn

Stephan Eder
Vorsitzender
Franz-Linz-Straße 13
53175 Bonn

Mail: info@friesi.org
Info: www.friesi.org

Bonn, den 21/05/2020

Liebe Freibad-Freunde,

die Freibadsaison 2020 kommt definitiv. Dafür hat der Vereinsvorstand sich zusammen mit den Fördervereinen des Melbbades und des Rüngsdorfer Freibades in den letzten Wochen intensiv eingesetzt. Die Entscheidung des Krisenstabs der Stadt Bonn, die Freibäder nicht aufzumachen, wurde politisch seitens der Landesregierung kassiert. Positiv zu erwähnen ist, dass das Bäderamt sich frühzeitig auf die Situation eingestellt und auch auf eine Öffnung hingewirkt hat.

Am Montagabend informierte Sportdezernentin Birgit Schneider-Bönninger und Bäderamtsleiter Stefan Günther die Schwimm- und Bäder-Fördervereine in Bonn in einer Videokonferenz über das vorläufige Bäderkonzept für die Bonner Freibäder. Im Folgenden eine Zusammenfassung der für die FFF und das Friesi wichtigen Punkte. Eins vorneweg: Unsere - Ihre (!) - Mithilfe ist nötig. Wir Fördervereine haben Mithilfe angeboten, jetzt müssen wir liefern. Im Folgenden möchte der Vorstand über Eckpunkte des Konzepts und weiterer Aktivitäten in der Saison 2020 berichten:

1. **Ein erstes Konzept, aber lernfähig:** Das vorliegende „Konzept zur Inbetriebnahme der Bonner Freibäder im Jahr 2020 unter Pandemiebedingungen“ ist das Konzept mit dem die Stadt startet. Die Amtsleitung machte deutlich, dass damit nichts in Stein gemeißelt ist. Das Modell muss lernfähig und flexibel sein, um sich eventuell ändernden Randbedingungen sowie den Erfahrungen anzupassen. Das begrüßen wir als FFF-Vorstand.
2. **Eintrittszeiten in drei Zeitfenstern:** Für die Besuchersteuerung wird es drei Zeitfenster geben: 6:30 Uhr bis 9:00 Uhr, 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr und 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr. Die Pausenzeiten werden für Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen genutzt.
3. **Neue Eintrittspreise/keine Saisonkarten:** Mit dem System der Zeitfenster wird die gültige Gebührenordnung, die auch die Saisonkarten für die Fördervereine umfasst, für diese Saison ausgesetzt. Es wird einen Erwachsenentarif geben (2,50 €), Kinder/Jugendliche/Ermäßigter Eintritt (1,50 €) und einen Gruppentarif.
4. **Besuchersteuerung und -erfassung über Ticketsystem:** Das bisherige Kassensystem wird ebenfalls ausgesetzt. Wer ins Bad will muss sich über einen Online-Ticketshop ein Ticket für ein Zeitfenster kaufen. Es wird eine Rechnung erstellt, übliche Bezahlmethoden über das Konto sind möglich. Für Menschen, die keinen Onlinezugang haben, will die Stadt eine Telefonhotline einrichten. Seit Mittwoch, 20.5., ist dieses

System online für den Besuch des Rüngsdorfer Freibades. (<https://www.bonn.de/bonner-erleben/aktiv-und-unterwegs/baeder.php>)

5. **Begrenzung der Besucherzahl im Friesi auf 150/Zeitfenster:** Zum **Saisonstart, dem 30. Mai**, wird die Besucherzahl für das Friesi zunächst auf 150 Personen begrenzt, die gleichzeitig auf einen Zeitfenster buchen können. Bei positiven Erfahrungen könnte dies, so steht es schon im Konzept, in einer zweiten Phase aufgrund der relativ großen Liegefläche im Friesi auf 400 erhöht werden, was wir als Vorstand für wünschenswert und reell halten.
6. **Keine Steuerung nach Risikogruppen:** Weil es u.a. schwierig ist, neben dem Alter weitere Kriterien zur Identifizierung von Risikopersonen zu erfassen, sind keine separaten Zeiten vorgesehen. Die Verwaltung verweist auch auf die Eigenverantwortlichkeit, dass der Sicherheitsabstand auch beim Schwimmen gewahrt werden muss und die Tatsache, dass das Chlor die Viren im Wasser abtötet.
7. **Freibadgastronomie möglich:** Das Rettungsboot kann öffnen, wenn die Anforderungen der Landesverordnung, wie sie auf für Gaststätten und Restaurants gelten, eingehalten werden. Wie das umzusetzen ist, werden wir mit unserem Freibadgastronomen Dietmar Stade besprechen. Auch die Stadt sieht hier in der Landesverordnung Nachholbedarf.
8. **Vorerst keine Schwimmkurse:** Knackpunkt für die Durchführung von Schwimmkursen ist, dass die Lehrenden durchaus in körperlichen Kontakt mit den Kindern kommen müssten, zum Beispiel bei Hilfestellungen. Aber auch für andere Sportarten, bei denen Körperkontakt Teil der Disziplin ist und die daher derzeit noch nicht ausgeübt werden dürfen, werden zum Juni hin die Karten neu gemischt. Der FFF-Vorstand muss abklären, bis wann wir organisatorisch die Schwimmkursanmeldung hinauszögern könnten und ob unser Trainingsteam unter den dann geltenden Konditionen zur Verfügung stünde. Unser Team hält Schwimmkurse prinzipiell auch unter Corona-Bedingungen für möglich. Angemeldet sind die Kurse beim Amt. Ob und wie Schwimmkurse generell möglich sind, entscheidet aus Sicht des Amtes frühestens Anfang Juni. Bitte beachten Sie die weiteren Infos auf der Homepage der FFF.
9. **Badbetrieb unter Corona-Bedingungen braucht mehr Personal, die Hilfe der FFF ist gefragt:** Die Fördervereine haben dem Bäderamt für die jeweiligen Bäder Hilfe auch personeller Art angeboten. Jetzt sind wir gefordert. Das Bäderamt möchte dies noch in dieser Woche konkretisieren. Es dürfte vor allem um „Sicherheitspersonal“ gehen: Darunter versteht die Stadt Personen, die vor allem auf den Liegeflächen und den sonstigen Bereichen des Bades außer dem Beckenbereich die Einhaltung der Pandemiebedingungen sicherstellen. Wie viel hier für das Friesi nötig wäre, erfahren wir noch. Eventuell könnten diese Personen auch bei der Beckenaufsicht assistieren auch ohne Rettungsschein in Silber (quasi Hilfssheriffs für die Rettungsschwimmer). Zudem geht es weiterhin um Kassenkräfte und Rettungsschwimmer. Letztere sollen sich aber möglichst direkt beim Amt melden. Der Vorstand wird wieder auf Sie zukommen. Wenn Sie jetzt schon Interesse haben: Super, bitte wenden Sie sich direkt an ein Vorstandsmitglied Ihrer Wahl!
10. **Eventuell weiteres Zeitfenster für Vereinsschwimmen am Abend:** Die Vereine hatten bei der Schaltkonferenz ein starkes Interesse an weiteren Zeitfenstern bekundet, favorisiert wurde die Zeit nach 19:00 Uhr, also abends. Wann, wie lange und unter welchen Bedingungen das möglich wäre, ist noch unklar. Die Verwaltung hat den Bedarf aber positiv aufgenommen und will einen Vorschlag machen.
11. **Filmnächte im Friesi in Vorbereitung:** Das Format steht, das Datum auch (24./25. Juli und 31. Juli/1. August), das Bäderamt kann sich das gut vorstellen. Wir planen weiter mit der Bonner Kinemathek.
12. **Friesathlon leider abgesagt:** Unser Organisationsteam hat sich die Sache nicht einfach gemacht. Aus verschiedenen Gründen musste jetzt die Reißleine gezogen werden. Wir bedanken uns ganz herzlich beim aktuellen Team aus Sven Fries, Dietmar

Pannenbecker, Frank Lehser, Michael Krupp und Norbert Nietgen sowie natürlich unseren Friesathlon-Gründerhelden Helmuth Weil und Mike Speich (der den Bambini-Wettbewerb des Friesathlons aktuell betreut) für ihr jahrelanges Engagement und freuen uns auf einen umso schöneren 13. Friesathlon 2021.

13. **Zusätzliche Fahrradständer vor dem Friesi:** Nach einem Bürgerantrag der FFF sollen 40 neue Fahrradständer zusätzlich aufgestellt werden. Die Stadtverwaltung will jetzt prüfen, ob man statt 40 einfachen auch 40 Doppelständer anschaffen könnte und was die im Vergleich kosten.
14. **Ersatz für das alte Karussell in Planung:** Die Stadt hatte den FFF die in einer Ausschreibung angebotenen Modelle und Konditionen zur Verfügung gestellt. Die AG Badgestaltung hat ein Modell favorisiert, jetzt ist das Amt am Zug, es zu beschaffen.
15. **Mitgliederversammlung in Corona-Zeiten:** Die Mitgliederversammlung der Freibad-Freunde Friesdorf wird aufgrund der Corona-bedingten Restriktionen nicht satzungsgemäß im ersten Halbjahr des Kalenderjahres stattfinden können. Der Vorstand hat daher entschieden, die Versammlung in die zweite Jahreshälfte zu verschieben. Der Vorstand würde gerne eine rein elektronische Konferenz vermeiden, da wir nicht davon ausgehen können, dass alle Mitglieder über eine entsprechende Infrastruktur verfügen. Wir sind daher noch dabei, verschiedene Konzepte zu prüfen und mit den möglichen Räumlichkeiten in Friesdorf abzugleichen.

Der Vorstand bedankt sich bei Ihnen allen für die treue und bewährte Unterstützung unserer Arbeit für das Friesi. Wir haben die Gelegenheit auch in diesem Sommer zu zeigen, wie wichtig uns das Friesi ist – mit und ohne Pandemie. Wir freuen uns mit Ihnen auf einen wunderbaren Freibadsommer 2020 und freuen uns vor Ort über ein Wiedersehen.

gez. Der Vorstand der Freibad-Freunde Friesdorf